

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Eröffnung der [Ausstellung](#) "Sidonia Hedwig Zäunemann - Poetin und erste Frau im Ilmenauer Bergwerk" am 26. Juni 2011 in der Bergmannskapelle in Ilmenau wurde die Faksimile-Ausgabe des Ilmenaischen Bergwerksgedicht (aus "Poetische Rosen in Knospen", Erfurt 1738) vorgestellt.

Sidonia Hedwig Zäunemann - eine mutige Erfurterin reist zu Pferd in Männerkleidern vor fast 300 Jahren allein von Erfurt nach Ilmenau. Dort fährt sie mehrfach unter Tage ein und bewegt sich „an die 3.600 Lachter“ weit. Sie hat die Stirn, sich als einzige Frau unter Männern durch die schmalen Schachtanlagen zu kämpfen.

Ihre Erlebnisse verarbeitet sie im Ilmenaischen Bergwerksgedicht. Dabei liefert sie eine Beschreibung ihrer Eindrücke sowohl über als auch unter Tage – das ist „in der deutschen Literatur sehr selten. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts jedoch, und dazu von einer Frau verfasst, einzigartig in Deutschland“ – sagt Jutta Kosinsky.

Goethe wird sich erst mehr als 40 Jahre später mit dem Ilmenauer Bergbau beschäftigen – in seiner Bibliothek das lyrische Werk der Sidonia Hedwig Zäunemann aus Erfurt.

Die bibliophil gestaltete Ausgabe des Ilmenauer mini-print Verlags wurde mit einem Vorwort von Jutta Kosinsky, den beiden Befahrungsprotokollen und historischen Zeichnungen sowie der Abbildung des "Grund und Seyger Riß derer SturmHeyder Berg Gebäude" mit handschriftlichen Notizen von Bergrat G.H. Mahr aus dem Jahr 1737 liebevoll ausgestattet.

Sidonia Hedwig Zäunemann  
Das Ilmenaische Bergwerk  
ISBN 978-3-9814482-0-7  
12,00 Euro  
40 Seiten, vierfarbig,  
bedruckter Vor- und Nachsatz,  
Hardcover, Einband matt cellophaniert, 11,5 x 19 cm,  
Auflage: 300 Stück

Weitere Informationen, eine Leseprobe und Bestellmöglichkeiten finden Sie unter:  
[www.mini-print.eu](http://www.mini-print.eu).

Glück auf!

--

Raik Riedel

mini-print Verlag GbR